

# JAHRESBERICHT 2021

## Suchtberatung Konstanz (Klinik West)

Luisenstr. 7  
78464 Konstanz  
Tel. 07531 36558 55  
Fax 07531 36558 61  
suchtberatung-konstanz@agj-freiburg.de  
www.suchtberatung-konstanz.de

### Aussenstelle Stockach:

Kaufhaus Str. 13  
78333 Stockach  
(telefonische Anmeldung über Konstanz)

Einrichtungsleitung:

Anette Schlobinski-Duscher, Diplom Sozialpädagogin, Suchttherapeutin Psychodrama (DRV)

---

## Inhalt

### Das Jahr 2021 im Überblick

- Suchtberatung Konstanz - Profil -
  - Das Team der Suchtberatung Konstanz
  - Angebote, Kooperation und Vernetzung
  - Leistungsspektrum – das Jahr in Kürze –
  - Kinderprojekt Knospe
  - Veränderung - Vertraue auf den Prozess -
  - b.free – es ist Deine Entscheidung, Deine Freiheit... / Prävention
  - HaLT
  - Medien Sucht
  - Rückblick
  - Statistik
- 



Herausgeber:

AGJ-Fachverband für Prävention und  
Rehabilitation in der Erzdiözese Freiburg e.V.  
Oberau 21, 79102 Freiburg im Breisgau

Verantwortlich: Alexander Schmidt, Gerlinde Köhlen – Vorstand -

Tel. 07 61 / 218 07 0

Fax 07 61 / 218 07 68

[info@agj-freiburg.de](mailto:info@agj-freiburg.de)



## Suchtberatung Konstanz - Profil -

Die **Suchtberatung Konstanz** ist die **Fachstelle** für **Information, Prävention, Beratung** und **Behandlung** für suchtgefährdete und suchtkranke Menschen sowie deren Angehörige in der Region Konstanz und Stockach. (ca. 120.000 Einwohner) zu Fragen der **Alkohol-, Medikamenten- und Drogengefährdung und –abhängigkeit** sowie bei **verschiedenen Formen verhaltensbezogener Störungen (Glücksspiel, PC, internetbezogene Störungen)**

Die Suchtberatung Konstanz **unterstützt** verschiedene **Selbsthilfegruppen**.

- Die Suchtberatung Konstanz wird mit **Eigenmitteln** und **Zuwendungen** des Landkreises Konstanz und des Landes Baden Württemberg finanziert.
- Die **langfristige Finanzierung** durch den **Landkreis Konstanz** als Partner der Suchthilfe und der Suchtprävention lässt den Stellenwert der Suchthilfe als wichtigen Beitrag zur kommunalen Daseinsvorsorge erkennen.
- Darüber hinaus erhalten wir **finanzielle Mittel** von der BZgA und seit 2019 von der Stadt Stockach. Der verbleibende Bedarf wird aus **Eigenmitteln des Trägers** (Kirchensteuer, Erwirtschaftungen) sowie Spenden und Geldbußen durch Gerichte bestritten.

### Das Team der Suchtberatung Konstanz



(von links nach rechts)



Rebecca Ernst

Reinhard Schwering, Andreas Karl, Dieter Puhl, Anette Schlobinski-Duscher, Claudia Lux, Tanja Maier, Petra Zimmermann, Markus Fent

- Anette Schlobinski-Duscher, Dipl. Soz. Päd., Leitung und Organisationsentwicklung, Prävention, Beratung und Behandlung, Projekt „Medien-Sucht ?“, seit der 2. Jahreshälfte Außenstelle Stockach
- Andreas Karl, Dipl. Soz. Päd., Beratung und Behandlung, Prävention
- Dieter Puhl, Dipl. Soz. Päd., Beratung und Behandlung, Sozialberatung in der Tagesklinik Konstanz, Beratung und Behandlung, Außenstelle Stockach
- Tanja Maier, Dipl. Soz. Päd., Beratung, Behandlung und aufsuchende Beratung
- Markus Fent, Dipl. Psych., ambulante Behandlung
- Claudia Lux, Dipl. Soz. Päd., Kinderprojekt KNOSPE, Prävention, Beratung
- Rebecca Ernst, Soziale Arbeit, B.A., Beratung, Sozialberatung in der Tagesklinik Konstanz, Prävention
- Reinhard Schwering, Dipl. Päd., Beratung auffällige Kraftfahrer
- Petra Zimmermann, Verwaltungsangestellte

#### **Zusätzlich zum Team gehören:**

- Simone Pohl, Körper und Bewegungstherapeutin, Indikative Gruppe
- 2 Fachärzte (Honorar), 5 Ehrenamtliche, 1 Reinigungskraft (Honorar)
- 1 Praktikantin

## Angebote der Suchtberatung Konstanz

### Basisangebot

### Spezifische Leistungsbausteine

### Kooperationen

### Vernetzung

#### Basisangebot

- ▶ Beratung für Angehörige
- ▶ Ambulante Rehabilitation
- ▶ Informationsveranstaltungen und Prävention
- ▶ Information und Beratung bei schädlichem Konsum und Abhängigkeit
- ▶ Vermittlung in stationäre Entzugs- und Entwöhnungsbehandlung

#### Spezifische Leistungsbausteine

- ▶ Projekt "Medien – Sucht ?"(Landkreis finanziert)
- ▶ Kinderprojekt "Knospe" (Landkreis finanziert)
- ▶ "HaLT Projekt" (BZgA und Projekträger Jülich)
- ▶ Projekt "ULA Un-Abhängigkeit und Lebensqualität im Alter", diese Personengruppe wird weiterhin über unser Regelangebot sowie im Rahmen der aufsuchenden Hilfe in der Geriatrie im ZfP Reichenau versorgt.
- ▶ Gruppenangebot für MPU Vorbereitung

#### Kooperationen psychosoziale Suchthilfe und Suchtmedizin

- ▶ Liaisondienst ZfP (114 Personen, 26 Frauen, 88 Männer), davon wurden 52 in Therapie vermittelt. (6 Frauen, 23 Männer). Dieser wird von Tanja Maier durchgeführt.
- ▶ Die Sozialberatung in der suchtmmedizinischen Tagesklinik und QE Krankenhaus ist federführend in den Händen von Dieter Puhl und Rebecca Ernst. Insgesamt wurden im **Jahr 2021** 136 Personen, davon 89 Männer und 47 Frauen, beraten.

#### Kooperationen AGJ psychosoziale Suchthilfe und Wohnungslosenhilfe

- ▶ Aufsuchende Suchtberatung in der AGJ Wohnungslosenhilfe Jacobushof-Böhringen 13 Personen (4 Frauen, 9 Männer) wurden 2021 im Rahmen des Liaisondienstes (aufsuchende Hilfen) hinsichtlich Substanzkonsum beraten. Davon wurde 1 Mann in stat. Therapie vermittelt und für einen Mann wurde der Antrag vorbereitet und er wurde in die Entzugsbehandlung vermittelt. Tanja Maier, Mitarbeiterin der Suchtberatung Konstanz, führt den Konsiliardienst im Jacobushof in Radolfzell-Böhringen durch.
- ▶ Ein regelmäßiger Austausch und eine fachliche Fortschreibung sowie eine gegenseitige Vertretung in gemeinsamen Gremien des Landkreises kennzeichnet die Kooperation innerhalb des Verbandes.

#### Ambulant Betreutes Wohnen Sucht

- ▶ Durchführung der ambulanten Nachsorge im Betreuten Wohnen Sucht in der Schottenstraße 4. 14 Personen (2 Frauen, 12 Männer) konnten von der ambulanten Nachsorge im Ambulant Betreuten Wohnen Sucht profitieren, Christine Röthlingshöfer und Anette Schlobinski-Duscher, Mitarbeiterinnen des AGJ Fachverbands im Landkreis Konstanz, führen die ambulante Nachsorgegruppe gemeinsam durch.

#### Vernetzung

- ▶ Angebote für Kinder und Jugendliche in Kooperation mit der Stadt Konstanz
- ▶ Suchthilfeverbund (SHV) Landkreis Konstanz –Lenkungsgruppe-
- ▶ Caritasverband Konstanz und Stockach -Soziale Dienste-
- ▶ Job-Center
- ▶ "b.free" Initiative von Fachstellen, bürgerlichem Engagement  
Träger: Rotary-Club`s des Landkreises Konstanz, Caritasverband Konstanz und Stockach
- ▶ 3 Selbsthilfegruppen

#### Leistungsspektrum im Jahr 2021 – das Jahr in Kürze -

- |   |                     |
|---|---------------------|
| ▶ allgemeine Information und Kurzberatung             | <b>100 Personen</b> |
| ▶ einmalige persönliche und suchtspezifische Beratung | <b>236 Personen</b> |
| ▶ längerfristige Beratung                             | <b>440 Personen</b> |
| ▶ ambulante Behandlung                                | <b>31 Personen</b>  |
| ▶ ambulante Nachsorge                                 | <b>33 Personen</b>  |
| ▶ Vermittlung in stationäre Rehabilitation            | <b>73 Personen</b>  |
| ▶ Online Beratung                                     | <b>26 Personen</b>  |

## Kinderprojekt Knospe



Im Projekt Knospe (Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene von suchtkranken Menschen) wurden insgesamt 22 Personen im Alter von 4 – 20 Jahren begleitet. Die Termine wurden im Einzelkontakt und in der Gruppe durchgeführt.

Begleitend zu der Arbeit mit diesem Personenkreis fanden sowohl regelmäßige Elterngespräche sowie Kontakte zum Jugendamt und den Familienhilfen statt. Für die Weiterentwicklung der inhaltlichen Arbeit in diesem Projekt trägt die Vernetzung in verschiedenen Gremien (Gesundheitskonferenz, Stadtteilkonferenz, Arbeitskreise) im Landkreis sowie im AGJ Fachverband bei.

## Veränderung - Vertraue auf den Prozess

Es ist ein häufiges Phänomen, dass Menschen während Ihres Heilungs-, Bewusstseins- oder Entwicklungswege immer wieder Phasen erleben in denen sie sich überfordert fühlen.

Sie fallen in alte Verhaltensmuster zurück und fühlen sich oft unzulänglich. Solche Phasen und Momente sind jedoch normal. Meist begeben sie sich erst dann auf den Weg, wenn sie einen Schmerz, eine innere Not oder eine unangenehme Folge erleben.

Es gibt irgendwann eine Entscheidung, die ganz deutlich die Botschaft trägt, dass es so, wie es jetzt ist, nicht mehr weitergehen kann. Und so machen sich (suchtkranke) Menschen mit ihren ersten Schritten auf den Weg in die Veränderung.

Ein Klient der Suchtberatung Konstanz schlüsselte diesen Weg sehr anschaulich auf. Er verglich seinen Veränderungsprozess mit Tonscherben, die er vom Bodenseeufer aufgelesen hatte. Er stellte sich die Frage, wie lange diese Tonscherben wohl schon unterwegs gewesen sein mussten und was sie bis jetzt alles erlebt haben. Sein Zitat lautete:

(...) *„Als erstes viel mir ein Paradoxon auf, dass die Tonscherben ähnlich wie wir, jeder für sich in Charakter und Form gebildet von Einflüssen, denen sie sich nicht entziehen konnten, einzigartig sind.*

*Trotzdem haben sie alle einen gemeinsamen Ursprung und eine gleiche Zusammensetzung. Also individuell und gleich zur selben Zeit“*

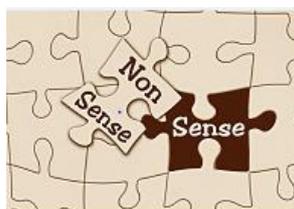
*Der Schluss, den ich daraus ziehe ist der, dass die Tonscherben immer wieder Phasen von Entstehung und Zerschneiden erlebt haben und trotzdem immer ein perfekter Teil im ewigen Kreislauf waren.*

(zitiert nach Verfasser Treiblos).

Letztendlich findet jede Person einen eigenen Veränderungsprozess mit jeweils ganz eigenen Metaphern.

Wir Mitarbeitende der Suchtberatung dürfen diese Prozesse von Betroffenen für einen gewissen Zeitraum begleiten und unterstützen.

Wir danken an dieser Stelle unseren Klient\*innen für das entgegen gebrachte Vertrauen.





## Rückblick von März bis August 2021

Von März bis August 2021 unterstützt uns die Praktikantin Anika Schulz, Studentin der Sozialen Arbeit an der FH Weingarten u.a. in der Schulprävention, im Kinderprojekt „Knospe“ und nach Absprachen in der Gruppenarbeit.

Die Corona Pandemie hatte auch im Jahr 2021 das Geschehen in der Suchtberatung Konstanz beeinflusst.

Als systemrelevante Institution war die Einrichtung durchgängig geöffnet. Auf Wunsch bekamen Klient\*innen auch Telefontermine. Insgesamt aber blieben Einzelberatung und Gruppenangebote erhalten.

Die Nachfrage ist trotz der widrigen Lage hoch geblieben, besonders die Vermittlungen in stationäre Therapie sind sehr hoch gewesen. Der Bedarf an Suchtprävention und Anfragen ist deutlich gewachsen, es verzeichnet sich eine deutliche Zunahme suchtbedingter und depressiver Symptome.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Zuwendungsgebern und allen, die unsere Arbeit sowohl ideell als auch mit Spenden unterstützt haben sowie allen kooperierenden Institutionen des Landkreises Konstanz für die gute fachliche Zusammenarbeit im Jahr 2021.

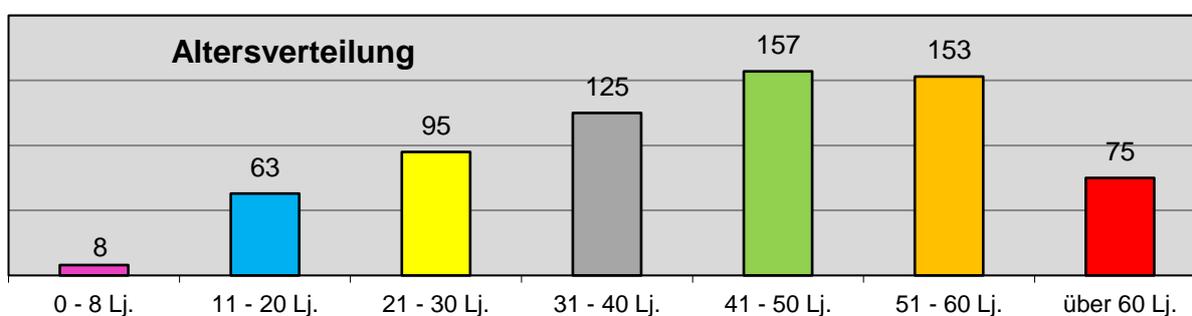
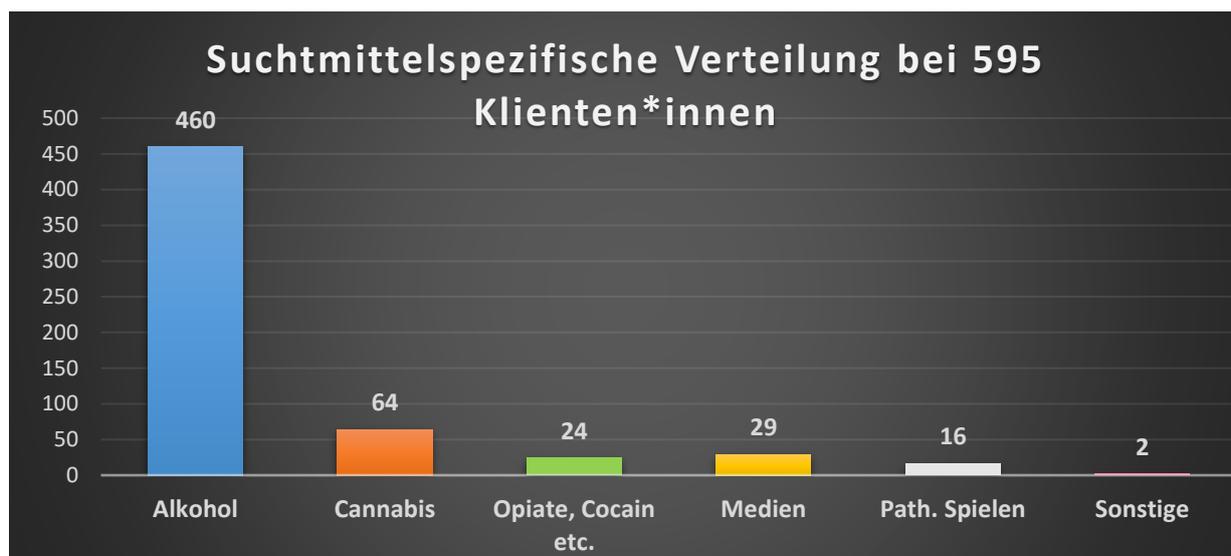
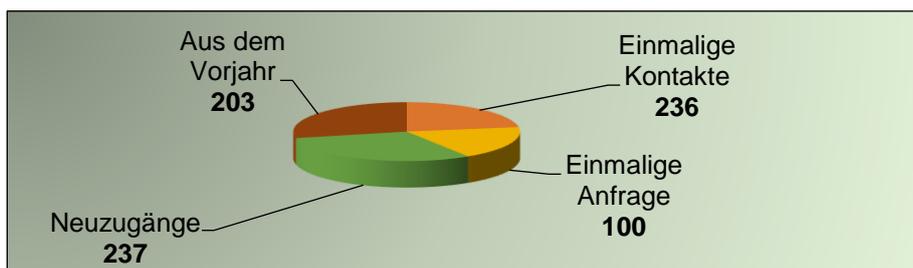
Ganz besonders bedanken möchten wir uns auch bei den ehrenamtlichen Leitungen der Selbsthilfegruppen.



Gesundheitsverbund  
Landkreis Konstanz

## Zahlen • Aufschlüsselungen • Tendenzen 2021

**Gesamtzahl der Betreuungen 776 (im Vorjahr 769)  
Davon 81 Angehörigengespräche (im Vorjahr 66)**



- Beratungsdienste, Behörden u. Einrichtungen 110
- Agentur für Arbeit 14
- Straßenverkehrsbehörde 67
- Familie/Freunde/Bekannte/Arbeitgeber/Betriebe/Schulen 76
- Krankenhäuser u. Fachkliniken 248
- Arztpraxen 33
- Selbstmelder 128